

## Inhalt

<i>Vorwort</i> .....	III
<b>1. Einleitung</b> .....	1
<b>2. Die Organisation des Industriebetriebes</b> .....	5
2.1 Auswirkungen der Arbeitsteilung auf die Organisation des Industrieunternehmens .....	6
2.2 Das Stab-Linien-Prinzip .....	7
2.3 Die formale Organisation in ihrer Konstituierungsphase und deren Bedingungsfaktoren .....	9
<b>3. Der Industriebetrieb als soziale Organisation</b> .....	13
3.1 Die Struktur formaler Organisationen .....	14
3.2 Die bürokratische Dimension formaler Organisationen .....	15
3.3 Die Affinität der Organisation zur Technik .....	17
3.4 Das Organisationsziel .....	17
<b>4. Der Wandel sozialer Organisationen</b> .....	19
4.1 Die „Technik“ als Wandlungsimpuls .....	20
4.2 Wandlungsimpulse aus der „Gesellschaft“ .....	21
4.3 Von den Organisationsmitgliedern ausgehende Wandlungsimpulse .....	24
4.4 Die Organisationsziele als Wandlungsimpulse .....	26
4.5 Der Konflikt in Organisationen als Wandlungsimpuls .....	28
<b>5. Systemtheoretische Perspektiven zu System und Systemwandel</b> .....	32
5.1 Das soziale System .....	32
5.2 Systemziel und Systemgleichgewicht .....	34
5.3 System und Systemumwelt .....	35
5.4 System und Systemwandel .....	36
5.5 Der funktional-strukturelle Ansatz von Luhmann .....	37
5.6 Zur Anwendbarkeit der funktional-strukturellen Systemtheorie bei der Darstellung, Analyse und Interpretation der empirischen Befunde .....	42
<b>6. Ursachen und Bedingungsfaktoren des Wandels industriebetrieblicher Organisationsformen</b> .....	45
6.1 Die Steigerung der Produktionskapazitäten und das Problem des Absatzes .....	47

6.2	Diversifikation und Zunahme der Marktbeziehungen	48
6.3	Der Zusammenhang von wirtschaftlicher Prosperität und politisch-gesellschaftlicher Stabilität	49
6.4	Die ungenügende Anpassung der verrichtungsorientierten Stab-Linien-Organisation an gestiegene Umweltkomplexität	50
6.5	Konflikte zwischen Verkaufs- und Produktionsabteilungen in Industrieunternehmen	52
6.6	Die Einführung der Produktbereichs-Organisation als Systemanpassung und Reduktion von Umweltkomplexität	54
6.7	Empirische Befunde in Bezug zu Theorien und Thesen über organisatorischen Wandel	57
6.8	Das Fehlen des Wandlungsphänomens in der Eisenschaffenden Industrie	59
7.	<i>Wandlungs- und Entscheidungsprozesse bei der Einführung neuer Organisationsformen</i>	61
7.1	Die Perzeptionsphase	62
7.2	Die Informationsphase	66
7.3	Die „erste Entscheidungsphase“	73
7.4	Die Konzeptionsphase	83
7.5	Die „zweite Entscheidungsphase“	93
7.6	Die Legitimationsphase	95
7.7	Die Implementierungsphase	99
7.8	Die Habitualisierungsphase	106
7.9	Ziel-, Rationalitäts- und Strukturaspekte der Wandlungsphasen	110
8.	<i>Einige organisationssoziologische Dimensionen der Produktbereichs-Organisation</i>	118
8.1	Die Ablösung der „Funktionen“ als primäres Differenzierungsmerkmal	118
8.2	Der Integrationscharakter der Produktbereichs-Organisation	120
8.3	Die Freisetzung zentrifugaler Kräfte	121
8.4	Die Notwendigkeit und Bedeutung koordinativer Mechanismen	123
8.5	Die Koordinationsgruppen als neuer Typ eines Leitungsstabes	126
9.	<i>Zusammenfassung und Resümee</i>	132

<i>10. Empirisch-statistischer Anhang</i> .....	140
10.1 Anlage, Umfang und Ergebnisse der ersten empirischen Untersuchungsphase .....	142
10.2 Anlage und Umfang der zweiten empirischen Unter- suchungsphase .....	146
<i>11. Anmerkungen</i> .....	149
<i>12. Anlagen A und B:</i> .....	158
12.1 Grunddarstellung einer verrichtungs-(funktions-) orientierten Organisationsform .....	158
12.2 Grunddarstellung einer produktorientierten Organisationsform .....	159
<i>13. Literatur</i> .....	160
<i>14. Namen- und Sachregister</i> .....	167